

### ZUR TEILNAHME EINGELADEN SIND

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Universität Wien</li> <li>• Technische Universität Wien</li> <li>• Universität für Bodenkultur Wien</li> <li>• Wirtschaftsuniversität Wien</li> <li>• Medizinische Universität Wien</li> <li>• Veterinärmedizinische Universität Wien</li> <li>• Akademie der bildenden Künste Wien</li> <li>• Universität für Musik und darstellende Kunst Wien</li> <li>• Universität für angewandte Kunst Wien</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Karl-Franzens-Universität Graz</li> <li>• Technische Universität Graz</li> <li>• Medizinische Universität Graz</li> <li>• Universität für Musik und darstellende Kunst Graz</li> <li>• Montanuniversität Leoben</li> <li>• Universität Innsbruck</li> <li>• Medizinische Universität Innsbruck</li> <li>• Donau-Universität Krems</li> <li>• Alpen-Adria-Universität Klagenfurt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Johannes Kepler Universität Linz</li> <li>• Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz</li> <li>• Universität Salzburg</li> <li>• Universität Mozarteum Salzburg</li> <li>• Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW)</li> <li>• Institute of Science and Technology Austria (IST Austria)</li> </ul>
---	---	--

### EINREICHRICHTLINIEN

- Einreichung erfolgt durch Projektleiter/in (Empfehlung: interne Abstimmung mit Rektorat)
- Keine Begrenzung der Einreichung pro Universität/Institution
- Fächer-/universitäts-/institutionsübergreifende Einreichung möglich (bitte dennoch eine/n Projektleiter/in angeben)
- Umsetzungsnahe: Projekte müssen in Zusammenarbeit mit einem österreichischen Unternehmen realisiert worden sein oder sich in der Realisierungsphase befinden
- Sie können ggf. bis zu 2 Personen nennen, die Sie aus Konkurrenzgründen als Gutachter/in ausschließen möchten (kurze Begründung angeben)

### ANFORDERUNGEN AN DIE PROJEKTE

- Darlegung des methodischen Forschungsansatzes
- Darlegung der Praxisrelevanz für eine wirtschaftliche Umsetzung
- Österreichbezug – volkswirtschaftliche Bedeutung für Österreich
- Darlegung des Innovationsgehalts/-potenzials
- Angabe bereits beantragter oder erhaltener Förderungspreise, Auszeichnungen, etc.
- Dokumentation der Umsetzung

Es können auch Projekte wiederholt zum Houskapreis eingereicht werden, wenn wesentliche Projektfortschritte dargelegt werden können / erreicht wurden.

Eine detaillierte Information zur Bewertung der Projekte findet sich im Formular „Bewertungskriterien Universitäre Forschung“.

### PREISGELDER

Der Houskapreis 2017 in der Kategorie „Universitäre Forschung“ ist mit insgesamt € 200.000,-- dotiert.

1. Preis .....	€ 150.000,--
2.- 5. Preis .....	€ 10.000,--
Publikumspreis aus 2.-5. on top .....	€ 10.000,-- *

\* Die Plätze 2 – 5 nehmen im Rahmen der Gala am Voting des mit € 10.000,-- dotierten Publikumspreises teil.

Sämtliche Preisgelder können nur an Universitäten/Institutionen ausbezahlt werden (keine Auszahlung an Privatpersonen). Die ausgeschütteten Preisgelder unterliegen **keiner Zweckwidmung**.

### BENÖTIGTE EINREICHUNTERLAGEN

- Projektbeschreibung (max. 10-seitiges Dossier A4, min. Schrift 11 Pt., Zeilenabstand 1,25) ausschließlich in englischer Sprache
- Abstract (max. 1 Seite A4, min. Schrift 11 Pt., Zeilenabstand 1,25) ausschließlich in englischer Sprache
- Optional: Empfehlungsschreiben des Wirtschaftspartners (max. 3, englisch oder deutsch)

Die Einreichung erfolgt ausschließlich über die Website durch Hochladen über [www.houskapreis.at](http://www.houskapreis.at)

### EINREICHFRIST

Einreichfrist: **01. September – 30. November 2016**, 24:00 Uhr

### TERMINE IM ÜBERBLICK

<b>01.09.2016</b>	Beginn der Einreichfrist für den Houskapreis 2017
<b>30.11.2016</b>	Ende der Einreichfrist für den Houskapreis 2017
<b>31.01.2017</b>	Projektbeurteilung auf Basis externer Stellungnahmen durch den Fachbeirat
<b>28.02.2017</b>	Fachjurysitzung und Festlegung der finalen Reihung
<b>04.05.2017</b>	<b>Verleihung des Houskapreises 2017</b>

### KONTAKT

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte die B&C Privatstiftung.  
Doris Mayr: T +43 1 531 01-502 / E: [d.mayr@privat-stiftungen.at](mailto:d.mayr@privat-stiftungen.at)

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.